

Malaysia beschuldigt Nordkorea in Mordfall

Kuala Lumpur. Die malaysischen Behörden verdächtigen im Mordfall Kim Jong Nam nach eigenen Angaben auch einen hochrangigen Mitarbeiter der nordkoreanischen Botschaft in Kuala Lumpur. Der Diplomat halte sich noch immer in Malaysia auf, befinde sich aber nicht in Gewahrsam, sagte Polizeichef Khalid Abu Bakar am Mittwoch auf einer Pressekonferenz. Der Mann wurde demnach aufgefordert, sich zu einer Vernehmung einzufinden. Bei einem zweiten Verdächtigen handele es sich um einen Mitarbeiter der nordkoreanischen Fluggesellschaft Air Koryo. Vier weitere Verdächtige hätten Malaysia bereits am Tag verlassen und befänden sich höchstwahrscheinlich in Pjöngjang, sagte der Polizeichef. Kim Jong Nam war der Halbbruder des nordkoreanischen Staatschefs Kim Jong Un und wurde am 13. Februar am Flughafen von Kuala Lumpur offensichtlich Opfer eines Giftanschlages. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/305937.malaysia-beschuldigt-nordkorea-in-mordfall.html>